

Ray of Hope: A Sky Diver Spin-off

Von ShiningStar7

Prolog:

[Prolog]:

„Die Geburt einer Legende...“
„Die höchste Weltenordnung...“
„Eine Generation, die die Zeit verändern soll...“
„Die verlorene Ordnung...“
„Der neue Morgen...“

Einst hatte ich einen Traum – das dachte ich zumindestens...

Der Traum war Realität. Ich merkte es zuerst nicht, jedoch wurde mir eines Tages klar, dass ich zu höherem auserkoren wurde.

Eines Tages sollte ich in die Geschichte eingehen; ich erreichte und bewegte viel, ging somit in die Geschichte ein...

Jedoch war ich doch nur eine Schachfigur, – ein Teil von etwas Großem – welche auch nur für eine Aufgabe da war und schließlich eines Tages vom Schachfeld verschwinden musste.

Diese Geschichte... Nein, warte... Da würden sich einige Worte wiederholen...

„Moaaaahhhh... Ich krieg ne Krise...“, stieß eine junge Frau relativ genervt aus, während sie sich in ihrem Bürostuhl streckte und mit ihren Händen durch die Haare fuhr.

Seufzend beugte sie sich wieder nach vorne und legte sich auf ihren Schreibtisch, starrte etwas glasig, müde, auf den mittleren Computerbildschirm, wo Microsoft Word geöffnet war. Obwohl die anderen drei Computer – zwei links, auf welchen dauerhaft Code auf dem Bildschirm herunterlief und ein weiterer rechts, auf dem Discord geöffnet war, jedoch kein Sprachchat. Und dann, neben den rechten Bildschirm lagen so einige Haufen Zettel, die anscheinend noch unsortiert waren. Man erkannte an der Überschrift des oberen Blattes bereits, dass es sich um Berichte handeln muss.

Während das Mädchen eine Zeit lang trübsal blies und an ihrem Energy-Drink schlürfte, hörte man außerhalb des Büros ein wenig Tumult, was aber üblich in diesem Haus üblich war. Jedoch war es kein normales Haus, es war eine Basis. Genauer gesagt, die Basis des berühmten Team Sky Divers.

Es klopfte an der Bürotür und die Braunhaarige hob den Kopf, starrte auf den Türgriff. „Ja?“, rief sie und wartete ruhig auf eine Antwort.

Die Uhr auf ihrem Computer zeigte bereits Punkt 14 Uhr.

„Planst du heute noch aus deinem Loch zu kriechen?“

Erneut seufzte das Mädchen, besonders über den Fakt, dass es eine sehr wohl bekannte Stimme war, „Komm doch einfach rein, wenn du was willst, Levi.“

Ein Mann, ebenfalls braunhaarig und sah der anderen Person etwas ähnlich, doch ohne blauen Pony und ohne Narbe im Gesicht, öffnete die Tür ganz und stellte sich, mit einer Schüssel Eis in der Hand, mitten in den Raum, unmittelbar vor den Bürotisch.

„Ash macht sich Sorgen. Du sollst die ganze Nacht hier verbracht haben?“, fragte Levi belustigt und stellte dem Mädchen die Schüssel vor die Tastatur.

Erschöpft schüttelte die Person gegenüber den Kopf.

„Wenn ich mir etwas in den Kopf setze, muss ich es einfach umsetzen...!“ antwortete die Dame mit etwas Stolz in der Stimme, „So gehen Künstler schließlich mit ihren Projekten um!“

Der Mann kicherte ein wenig und setzte sich auf den anderen Stuhl, auf seiner Seite des Bürotisches, „Dabei hast du schon so viel zu tun.“

Während er sitzt, verschränkt er seine Beine und lehnt sich über die Lehne.

„Josi, um ehrlich zu sein, wirst du ja bald zum Workaholic!“

„Jetzt wird' mal nicht so aufmüpfig!“, Josi deutete dem Gegenüber an, sich neben sie zu stellen, „Hier, guck dir doch einfach mein Projekt an! Vielleicht wirst du ja etwas interessierter an der Sache.“

Als Levi sich dann neben Josi stellte und sich ihren Text durchlas, war er zunächst verwirrt, dann aber schien ihm aber etwas auf dem Gewissen zu liegen.

„Sag mal, Schwesterherz... Liegt es an Sirius' Daten?“, beide starrten sich an, wobei Levi nun ziemlich interessiert schien, „Das muss dann wohl heißen...“

„Ich habe Ray's Erinnerungen.“

So unglaublich es klang, aber Josi redete von der Wahrheit. Es war nun zwar zwei Jahre her, aber durch Umstände, bei denen sie die Daten ihres Vorfahren, dem ersten Draconoiden Sirius, geladen hatte. Doch wie sich soeben herausstellte, besaß sie nicht nur seine Erinnerungen und sein Wissen, sondern auch die von jemand anderem – jemanden, der einst eine wichtige Rolle in ihrem Leben hatte.

„Genau deswegen...“, erklärte Josi weiter, „Will ich eine Biografie schreiben.“

„Eine... Biografie...?“ Levi sah verwirrt zu seiner Schwester, richtete sich auf und verschränkte die Arme, „Ray ist doch schon seit 5 Jahren tot, wenn ich es richtig mitbekommen habe... Und außerdem sind wir alle die Einzigen, die ihn kannten!“

„Levi... Genau deswegen will ich, dass die Öffentlichkeit erfährt, wer Ray war!“

Josi's Blick schien ziemlich entschlossen, weshalb sie etwas lächelte und anfang, die Datei mehrmals abzuspeichern, während sie mit Levi redete, „Er ist derjenige, der das alles hier-“

Sie stand auf und ging mit ihm aus dem Büro raus, deutete auf die ganzen Personen, die Mitglieder des Team Sky Diver's, „überhaupt möglich gemacht hat. Derjenige, der alles geplant hatte und schließlich unser Schicksal entschieden hatte.

Er hatte... Uns alle für etwas Großem zusammengeführt.“